

26. Die mit Tränen säen ...



1. Die mit Trän-nen sä - en, ern - ten einst mit Freu - den! Herr-lich wird der Ju - bel
 2. Sä - et denn am Mor - gen ed - len Lie - bes - sa - men, hal - tet auch am Mit - tag
 3. Sä - end in die Her - zen, frucht - los oft es schei - net, stei - nig ist der Ack - er,
 4. Sä - end für den Hei - land, wo er uns hin - sen - det, Sa - men und Ver - mö - gen



ein - stens dro - ben sein. Gu - ten Sa - men streu - en, die der Herr ge -
 eu - re Hand nicht ein. Sä - et bis am A - bend dunk - le Schat - ten
 dor - nig jetzt der Lohn. Doch es fällt auch man - ches auf frucht - ba - ren
 will er uns ver - leihn. Er ver - heißt den Se - gen, und wir wir - ken



sen - det, und sie wer - den freu - dig Gar - ben brin - gen ein.
 zie - hen, herr - lich wird die Ernt für euch am En - de sein.
 Bo - den, brin - get hun - dert - fäl - tig hier die Fruch - te schon.
 freu - dig, brin - gen Ihm zu Eh - ren uns - re Gar - ben ein.

Chor.



Gar-ben brin-gen ein! Gar-ben brin-gen ein! Die mit Trä-nen sä - en, brin-gen Gar-ben ein!



Brin-gen Gar-ben ein! Brin-gen Gar-ben ein! Ern-ten einst mit Freu-den! Brin-gen Gar-ben ein!